(Anhang)

Maßnahmen des Rates der Europäischen Gemeinschaften auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft

1. Richtlinie des Rates vom 16. Juni 1975 über die Qualitätsanforderungen an Oberflächengewässer für die Trinkwassergewinnung in den Mitgliedstaaten – Amtsblatt der EG vom 25.7.1975 Nr. L 194/34 (75/440/EWG) –

2. Richtlinie des Rates vom 8. Dezember 1975 über die Qualität der Badegewässer – Amtsblatt der EG vom 5.2.1976 Nr. L 31/1 (76/160/EWG) –

3. Richtlinie des Rates vom 4. Mai 1976 betreffend die Verschmutzung infolge der Ableitung bestimmter gefährlicher Stoffe in die Gewässer der Gemeinschaft – Amtsblatt der EG vom 18.5.1976 Nr. L 129/23 (76/464/EWG) –

4. Entscheidung des Rates vom 12. Dezember 1977 zur Einführung eines gemeinsamen Verfahrens zum Informationsaustausch über die Qualität des Oberflächensüßwassers in der Gemeinschaft – Amtsblatt der EG vom 24.12.1977 Nr. L 334/29 (77/795/EWG) –

5. Richtlinie des Rates vom 20. Februar 1978 über Abfälle aus der Titandioxid-Produktion – Amtsblatt der EG vom 25.2.1978 Nr. L 54/19 (78/176/EWG) –

6. Richtlinie des Rates vom 18. Juli 1978 über die Qualität von Süßwasser, das schutz- oder verbesserungsbedürftig ist, um das Leben von Fischen zu erhalten – Amtsblatt der EG vom 14.8.1978 Nr. L 222/1 (78/659/EWG) –

7. Richtlinie des Rates vom 9. Oktober 1979 über die Meßmethoden sowie über die Häufigkeit der Probenahmen und der Analysen des Oberflächenwassers für die Trinkwassergewinnung in den Mitgliedstaaten – Amtsblatt der EG vom 29.10.1979 Nr. L 271/44 (79/869/EWG) –

8. Richtlinie des Rates vom 17. Dezember 1979 über den Schutz des Grundwassers gegen Verschmutzung durch bestimmte gefährliche Stoffe – Amtsblatt der EG vom 26.1.1980 Nr. L 20/43 (80/68/EWG) – –

9. Richtlinie des Rates vom 15. Juli 1980 über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch – Amtsblatt der EG vom 30.8.1980 Nr. L 229/11 (80/778/EWG) –

10. Richtlinie des Rates vom 22. März 1982 betreffend Grenzwerte und Qualitätsziele für Quecksilberableitungen aus dem Industriezweig Alkalichloridelektrolyse – Amtsblatt der EG vom 27.3.1982 Nr. L 81/29 (82/176/EWG) –

11. Richtlinie des Rates vom 3. Dezember 1982 über die Einzelheiten der Überwachung und Kontrolle der durch die Ableitungen aus der Titandioxidproduktion betroffenen Umweltmedien – Amtsblatt der EG vom 31.12.1982 Nr. L 378/1 (82/883/EWG) –

12. Richtlinie des Rates vom 26. September 1983 betreffend Grenzwerte und Qualitätsziele für Cadmiumableitungen – Amtsblatt der EG vom 24.10.1983 Nr. L 291/1 (83/514/EWG) –

13. Richtlinie des Rates vom 8. März 1984 betreffend Grenzwerte und Qualitätsziele für Quecksilberableitungen mit Ausnahme des Industriezweigs Alkalichloridelektrolyse – Amtsblatt der EG vom 17.3.1984 Nr. L 74/49 (84/156/EWG) –

14. Richtlinie des Rates vom 9. Oktober 1984 betreffend Grenzwerte und Qualitätsziele für Ableitungen von Hexachlorcyclohexan – Amtsblatt der EG vom 17.10.1984 Nr. L 274/11 (84/491/EWG) –

15. Richtlinie des Rates vom 12. Juni 1986 betreffend Grenzwerte und Qualitätsziele für die Ableitung bestimmter gefährlicher Stoffe im Sinne der Liste I im Anhang der Richtlinie 76/464/EWG – Amtsblatt der EG vom 4.7.1986 Nr. L 181/16 (86/280/EWG) –.